

BESTÄTIGUNG DER KENNTNISNAHME ERGOMETRIE

Die Ergometrie, auch Belastungstest genannt, hat das Ziel, bei vorgegebenen physischen Belastungen das Herz-Kreislauf-Verhalten (Veränderungen des Elektrokardiogramms, Arrhythmien, Blutdruck oder Herzfrequenz) nach Alter und physischer Konditionierung zu bewerten.

Zuerst werden die Vorbereitungen für den Test durchgeführt, wie zum Beispiel die Reinigung von Hautstellen mit Alkohol. Bei Männern kann die Entfernung von Haaren im Brustbereich notwendig sein. Diese Behandlung kann leichte Irritationen der Haut erzeugen, die einige Tage anhalten können. Wenn die Irritationen nicht abklingen, sollten Sie sich mit diesem Dienst oder einem Hautarzt Ihres Vertrauens in Verbindung setzen.

Im Untersuchungsraum zuerst wird ein Ruhe-EKG angefertigt, bei dem der Patient auf der Liege ruht, danach wird ein Test auf dem Laufband durchgeführt. Auf dem Laufband laufen Sie die vom Gerät vorgegebenen Geschwindigkeiten, solange wie es Ihnen möglich ist. Beim Test wird der Blutdruck mehrmals gemessen und es werden mehrere EKG erstellt. Der Test wird abgebrochen, sobald Sie Ermüdungserscheinungen oder Schmerzen verspüren oder wenn der Arzt Veränderungen feststellt, die einen Abbruch empfehlen.

Beim Belastungstest können auftreten: Schmerzen in der Brust, Herzrhythmusstörungen, Atemnot, Schwindel u.a. Bei der Untersuchung ist der Arzt immer anwesend.

Zu beantwortender Fragebogen:

1. Sind Sie körperlich aktiv? Ja Nein

Wie?

2. Leiden Sie unter Asthma oder Bronchitis? Ja Nein

3. Fühlen Sie Schmerzen in der Brust? Ja Nein

4. Fühlen Sie Herzrasen? Ja Nein

5. Wurden Sie schon einer Herzkatheteruntersuchung unterzogen? Ja Nein

6. Haben Sie sich schon einer Angioplastie (Ballondilatation) unterzogen?

Ja Nein

7. Wurden Sie schon einer Angioplastie mit Gefäßstützenimplantat (Stent) unterzogen?

Ja Nein

8. Wurden Sie schon am Herz operiert? Ja Nein

